

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

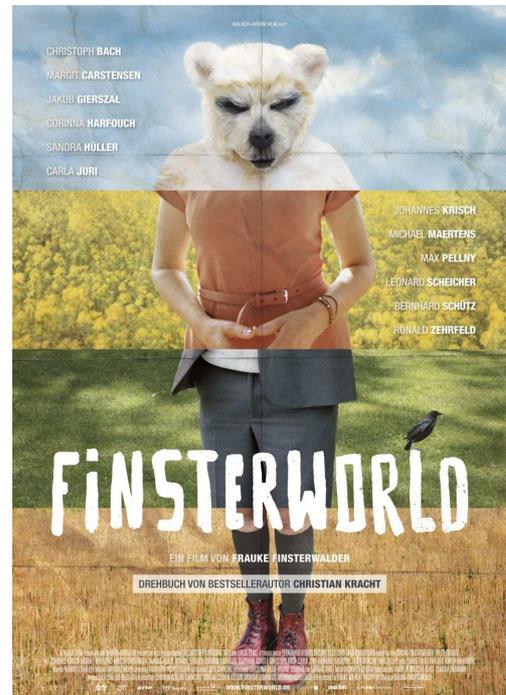
Tragikomödie, Prädikat **besonders wertvoll**

Finsterworld

Eine Dokumentarfilmerin, unzufrieden mit ihrem Beruf. Ihr Freund, ein Polizist, der sich am liebsten als ein menschengroßes Kuscheltier verkleidet. Ein Fußpfleger, der sich Hals über Kopf in eine seiner Kundinnen verliebt. Und ein gutbürgerliches Ehepaar, das sich auf einer Autofahrt in einem teuren Mietauto über Gott und die Welt unterhält, auf ihrer Reise zufällig auf den Mitschüler ihres verwöhnten Sohnes trifft und gemeinsam auf eine Katastrophe zurast. Ohne es zu wissen.

Verwirrend, verwoben, verstörend – so klingen die Beschreibungen der einzelnen Geschichten in Frauke Finsterwalders Film. Und genau dies ist auch beabsichtigt. Viele Einzelfiguren treffen in einer geschickt ausgeklügelten Dramaturgie aufeinander, sind schicksalsmäßig miteinander verbunden und doch allesamt ganz allein in ihrem manchmal hoffnungslosen, manchmal hoffnungsvollem Dasein. Die Dialoge des exzellenten Drehbuchs – entstanden in Zusammenarbeit zwischen der Regisseurin und dem Romanautor Christian Kracht – sind erfrischend anders und treffen wie Messerstiche in die Befindlichkeiten unserer Gesellschaft und Zeit. Die Besetzung ist bis in die Nebenfiguren hochkarätig, ob Sandra Hüller, Ronald Zehrfeld oder auch Corinna Harfouch. Wie in einer Spirale drehen sich ihre Charaktere umeinander und sich selbst, bis hin zum konsequent erzählten dramatischen Schluss.

Ein großartiges Debüt und ein schwarzhumoriges Porträt unserer Zeit – bitterböse und zutiefst menschlich.



Tragikomödie
Deutschland 2013

Regie: Frauke Finsterwalder

Darsteller: Johannes Krisch,
Michael Maertens,
Margit Carstensen u.a.

Länge: 95 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com